



*Der Weg
der Sinne*

ROTHAARSTEIG

Spuren



Alle Rothaarsteig-Rundwanderwege auf einen Blick

www.rothaarsteig.de/spuren

Die Rothaarsteig-Spuren

Ausgewählte Tages- und Halbtagestouren



Rauschende Baumwipfel über dem Kopf, grüne Wiesen, soweit das Auge reicht und weich federndes Moos unter den Wanderschuhen. Auf den 14 Rundwanderwegen am Rothaarsteig, den sogenannten Rothaarsteig-Spuren, kannst du **der Natur auf vielfältige Weise begegnen**. Dank der **guten Ausschilderung** ist es möglich, auf allen Touren richtig abzuschalten und dich auf dich selbst und die Natur zu konzentrieren. Karte oder Smartphone können im Rucksack bleiben, denn spätestens alle 250 Meter zeigt ein schwarzes Rothaarsteig-Zeichen den richtigen Weg an. Diese und viele weitere Kriterien werden regelmäßig vom Deutschen Wanderverband überprüft, der **alle Spuren als Qualitätswege Wanderbares Deutschland ausgezeichnet** hat. Deshalb kannst du dich auf unseren Wegen sicher fühlen und auch bedenkenlos allein wandern.

Füße hoch legen auf dem Waldsofa oder in der Hängematte liegend in den Himmel schauen - die besten Plätze, um die Stille und die Natur zu genießen sind unsere **besonderen Rothaarsteig-Waldmöbel**. Alle Spuren belohnen mit wunderbaren Aussichten, die Motive für schöne Erinnerungsfotos sind. Genieße die weite Sicht und die sich aneinanderreihenden Hügelketten.

Jeder Weg hat aber auch seinen eigenen Character: blühende Heidelandschaften erwarten dich zum Beispiel im Spätsommer auf der „Kahle Pön“ und dem „Kahler Asten-Steig“, auf dem „Wisentpfad“

begegnest du mit etwas Glück den imposanten Tieren, der „Ilsetalpfad“ führt dich zu einem idyllischen Waldsee und auf der „Breitscheider Höhlentour“ geht es in die Unterwelt zur Tropfsteinhöhle „Herbstlabyrinth“. Eine Wanderung auf den Rothaarsteig-Spuren ist **zu jeder Jahreszeit möglich – auch im Winter**. Falls Du **nachhaltig mit dem öffentlichen Nahverkehr an- und abreisen** möchtest, haben wir für Dich einige Spuren dahingehend gekennzeichnet.

Für Tipps bei der Planung oder bei Fragen rund um den Rothaarsteig und die Spuren melde dich gerne bei uns. Wir helfen dir persönlich und kostenlos weiter!

Dein Rothaarsteig-Team



Der Wanderpass

für die Rothaarsteig-Spuren

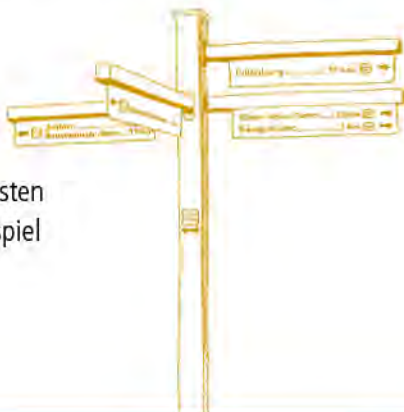
So funktioniert's: Wenn du eine Rothaarsteig-Spur erwandert hast, lass dir deinen Wanderpass (in dem dafür vorgesehenen Feld) von einer Einkehrmöglichkeit, bei einer Tourist-Info oder an einer anderen Stelle am Weg abstempeln. Falls es keine Möglichkeit gibt einen Stempel zu bekommen, werden auch Bilder oder GPX-Tracks als Nachweis anerkannt. Wenn du mindestens acht der insgesamt 14 Spuren erwandert hast, schickst du uns den Wanderpass per Mail oder Post zu.

Deine Belohnung: Du erhältst eine Wanderurkunde sowie eine Rothaarsteig-Anstecknadel und nimmst an unserer jährlichen Verlosung teil.

Die Gewinne: Zu gewinnen gibt es drei hochwertige Preise von unserem Partner, dem Outdoor-Ausrüster Tatonka. Der erste Preis ist ein Wanderrucksack.

Tipp vom Rothaarsteig-Team:

Am südlichen Rothaarsteig befinden sich einige Spuren recht nah beieinander. Von einer festen Unterkunft aus kannst du zum Beispiel täglich eine Spur erreichen.



Pause machen, wo es am schönsten ist

Die schönsten Rastplätze entlang der Spuren

Die Stille genießen, einfach mal die Füße hochlegen oder ein Picknick machen. Damit du dort Pause machst, wo es am schönsten ist, haben wir für dich die besten Rastplätze entlang der Rothaarsteig-Spuren in der Karte mit einem einheitlichen Zeichen markiert. 

Dort erwarten dich Vesperinseln, Waldsofas oder Bänke im Original Rothaarsteig-Design an besonders idyllischen Orten. Natürlich gibt es häufig noch weitere Rast- und Ruheplätze entlang der Spuren. Damit alle in den Genuss eines schönen Rastplatzes kommen, bitten wir dich, deinen Müll wieder mitzunehmen.



Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf
die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de

Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte



Inhalt

Die Rothaarsteig-Spuren

von Norden nach Süden:

 BlickinsLand Kahle Pön14	(6,9 km · 143 Höhenmeter)
 Grönebacher Dorfpfad16	(11,0 km · 222 Höhenmeter)
 Kahler Asten-Steig18	(15,8 km · 500 Höhenmeter)
 Sorper Panoramapfad20	(12,6 km · 234 Höhenmeter)
 Wisentpfad22	(13,5 km · 350 Höhenmeter)
 Oberhundemer Bergtour24	(11,6 km · 364 Höhenmeter)
 Zinzer Grenzpfad26	(14,3 km · 250 Höhenmeter)
 Ilsetalpfad28	(16 km · 442 Höhenmeter)
 Gernsdorfer Höhentour30	(13,4 km · 187 Höhenmeter)
 Dill-Bergtour32	(15,8 km · 279 Höhenmeter)
 Wacholderweg34	(16 km · 364 Höhenmeter)
 Breitscheider Höhlentour36	(14,3 km · 352 Höhenmeter)
 Romantischer Hickengrund ...38	(23,5 km · 540 Höhenmeter)
 Trödelsteinspfad40	(11,0 km · 311 Höhenmeter)

Impressum

Herausgeber:

Rothaarsteigverein e.V.
Im Ohle 12
57392 Schmallenberg

www.rothaarsteig.de
info@rothaarsteig.de

Service-Hotline:

Telefon 0 29 74 - 4 99 41 63

Montag bis Freitag
kostenlos erreichbar

Fotografien:

Joris Machholz
Annika van Beek
Klaus-Peter Kappest
Lara König
Pauline Kniess

Herstellung:

SCHULTE MEDIEN
www.schulte-medien.net



Rothaarsteig Übersichtskarte
- der Norden -

Auf einen Blick

Der Hauptweg  und die Spuren 



Rothaarsteig Übersichtskarte
- *der Süden* -



SKYWALK

WILLINGEN

665
Meter Länge

100
Meter hoch

750
Personen gleichzeitig

168,4
Tonnen Gesamtgewicht
der Brücke

Herzklopfen und
Glücksgefühle

Auf beeindruckenden 665 Metern Länge hängt das Bauwerk in 100 Metern Höhe von der international bekannten Willinger Mühlenkopfschanze zum Musenberg, in unmittelbarer Nähe zur Rothaarsteig-Spur „Blick ins Land Kahle Pön“

GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Montag bis Sonntag von 9.00 bis 20.00 Uhr
Winteröffnungszeiten 1. November bis 31. März von 09.00 bis 17.00 Uhr
Tickets erhältlich im Onlineshop oder an den Automaten von der Brücke.



Spektakuläre Ausblicke
auf die Mühlenkopfschanze



Deutschlands längste
Hängebrücke



#SKYWALKWILLINGEN

Zur Mühlenkopfschanze 1 | 34508 Willingen | www.skywalk-willingen.de

BlickinsLand Kahle Pön

Atemberaubend aussichtsreich

6,9 km / 143 hm / Schwierigkeit: leicht

Die Rothaarsteig-Spur „BlickinsLand Kahle Pön“ begeistert mit fantastischen Panoramablicken rund um den „Kahle Pön“. Startpunkt der Tour ist der Wanderparkplatz „Auf'm Knoll“. Von hier aus führt dich der Weg zuerst zur **Graf Stolberg Hütte**. Über **schmale Pfade** und durch lichten Wald verläuft der Weg zum **Gipfelkreuz** des „Kahle Pön“, inmitten einer ausgedehnten Heidelandschaft. Unbemerkt überquerst du nun die Grenze von Nordrhein-Westfalen. Jetzt sind es nur noch wenige Schritte bis zum Berg „Kallied“, von dem du eine wunderbare Aussicht genießen kannst. Begleitet von der Hessischen und Nordrhein-Westfälischen Landesgrenze, gelangst du wieder zurück zur Graf Stolberg Hütte.

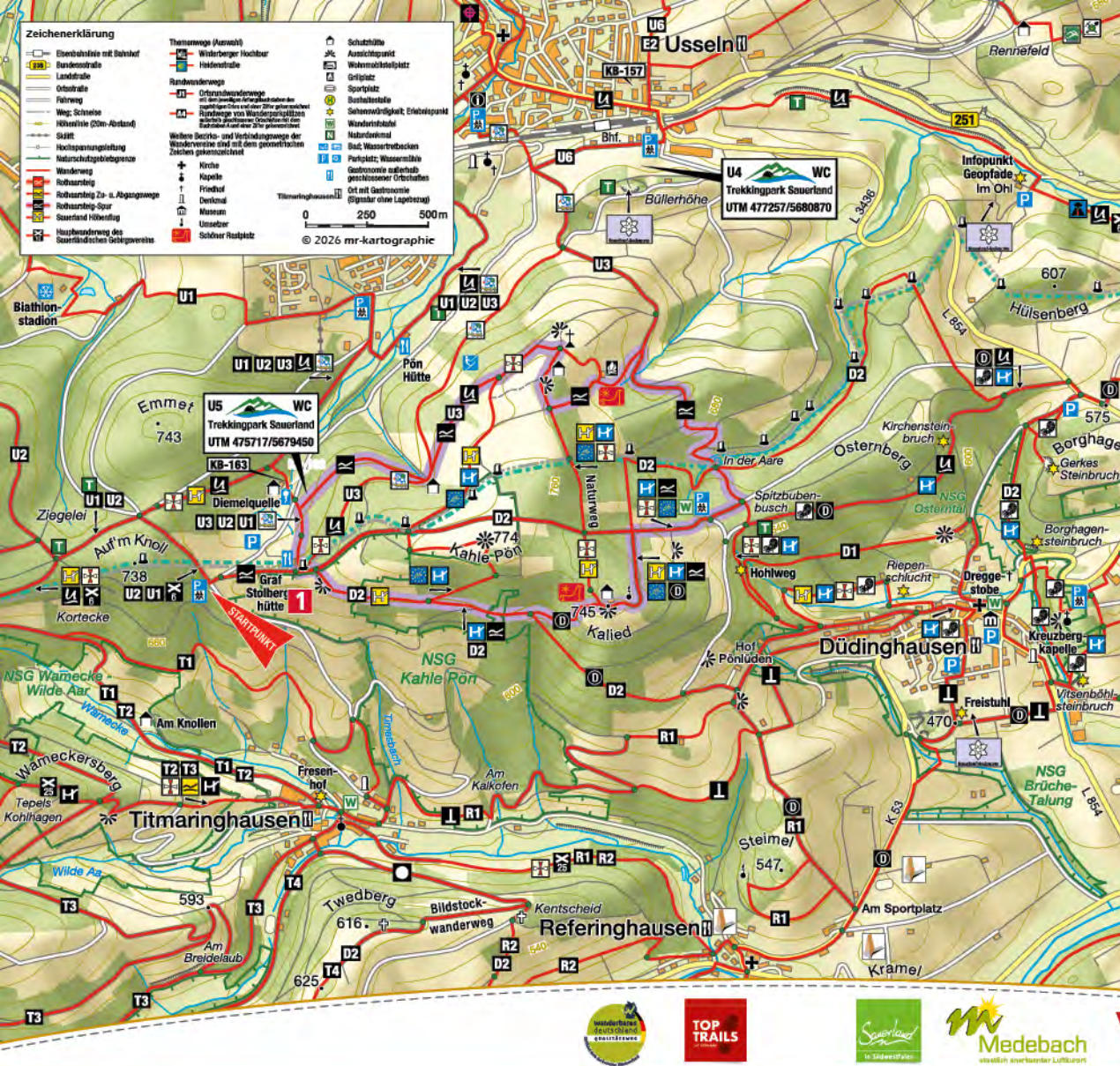


Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

An der Diemelquelle 1, 3450 8 Willingen

Einkehrmöglichkeit:

■ Graf Stolberg Hütte, Willingen, Tel. 05632 9663326





Grönebacher Dorfpfad

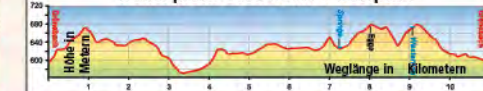
Abwechslungsreich und aussichtsreich

11,0 km / 222 hm / Schwierigkeit: mittel

Der „Grönebacher Dorfpfad“ ist ein idealer Weg für alle, die mit dem Wandern neu beginnen. Nicht zu steil, nicht zu flach, aber sehr abwechslungsreich. Als Start & Ziel empfiehlt sich das Wanderportal am Lambertusplatz. Spannende Kulissenwechsel durch offene Wiesenlandschaften und tiefe Wälder sowie malerische Aussichtspunkte auf Grönebach und Hildfeld nach kurzen Anstiegen machen den Dorfpfad zum Top-Tipp für Familien (zwei Freizeitanlagen am Wegesrand), Geschichtsinteressierte (Wissenswertes über ehemalige bedeutende Handelswege sowie dörfliche Frömmigkeit) und Naturfreunde, denn die bunte Vielfalt an Wildblumen, Kräutern und Pflanzen ist einzigartig.



Höhenprofil Grönebacher Dorfpfad



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Küstelberger Straße, 59955 Winterberg

Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Gasthof Lichte, Küstelberg, Tel. 02981 404
- 2 Heide-Hotel Hildfeld, Hildfeld, Tel. 02985 8030
- 3 Tee- & Schnitzelhaus Isidorus, Grönebach, 01590 6483647
- 4 Adventure Golf Café & Bistro, Grönebach, 02985 9698636
- 5 Gasthof Sonntal, Grönebach, Tel. 02985 9779340

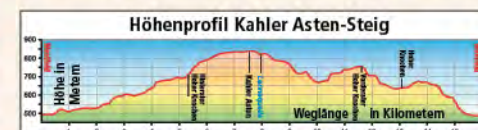


Kahler Asten-Steig

Wandern auf das Dach des Sauerlandes

15,8 km / 500 hm / Schwierigkeit: schwer

Traumhafte Ausblicke bis zum Feldberg und Brocken, viel Wissenswertes über Flora und Fauna, ausgedehnte Buchenwälder und Erlebnis-Stationen, die die Natur begreifbar machen – all das vereint die **Rothaarsteig-Spur „Kahler Asten-Steig“**. Von der „Rothaar-Arena“ in Westfeld, einem Ganzjahres-Zentrum für Nordic Sports, geht es durch die **Naturschutzgebiete** des „Schwarzen Siepen“ hinauf auf den **Vater der Sauerländer Berge**, den **Kahler Asten** (841 ü. NN.). Durch eine ausgedehnte **Heidelandschaft**, vorbei an der **Lennequelle**, führt der „Kahler Asten-Steig“ auf den „Hohen Knochen“ mit einer überwältigenden Fernsicht über das weite Rothaarsteig-Land. Zurück geht's über den „Hömburg“ zur Rothaar-Arena nach Westfeld.



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Dorfstraße 24, 57392 Schmallenberg

Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Landgasthof Schneider, Westfeld, Tel. 02975 332
- 2 Hotel Bischof, Westfeld, Tel. 02975 96600
- 3 Café Backes, Westfeld, Tel. 02975 1065
- 4 Gasthof Braun, Ohlenbach, Tel. 02975 411
- 5 Hotel Waldhaus, Ohlenbach, Tel. 02975 840
- 6 Hotel-Restaurant Astenturm, Kahler Asten, Tel. 02981 8970
- 7 Berghotel Hoher Knochen, Westfeld, Tel. 02975 850





Sorper Panoramapfad

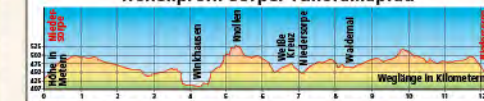
Idylle trifft Kunst in romantischer Kulisse

12,6 km / 234 hm / Schwierigkeit: mittel

Das Sorpetal am Fuße von „Hunau“ und „Kahler Asten“ ist ein besonderes Kleinod. Schmal und verschlungen folgt es dem Lauf des Flusses Sorpe. Umrahmt von Nadel- und Laubwäldern reihen sich hier malerische Dörfer wie Perlen an eine Schnur. Möglicher Einstieg in den „Sorper Panoramapfad“ ist die Wandertafel in der Niedersorper Ortsmitte. Ein besonderer Punkt des Pfades ist der „Knollen“ mit seinen alten, fast verwunschenen Steinbrüchen, durch die er hindurchführt. Doch es gibt noch eine Menge mehr zu sehen: Den Skulpturen Park von Lothar und Gisela Klute in der Waldemei und die Schmiedewelten „Dünnebacke“ in der Rellmecke beispielsweise zeigen Kunst aus traditionellem Handwerk vor einer beeindruckenden Naturkulisse.



Höhenprofil Sorper Panoramapfad



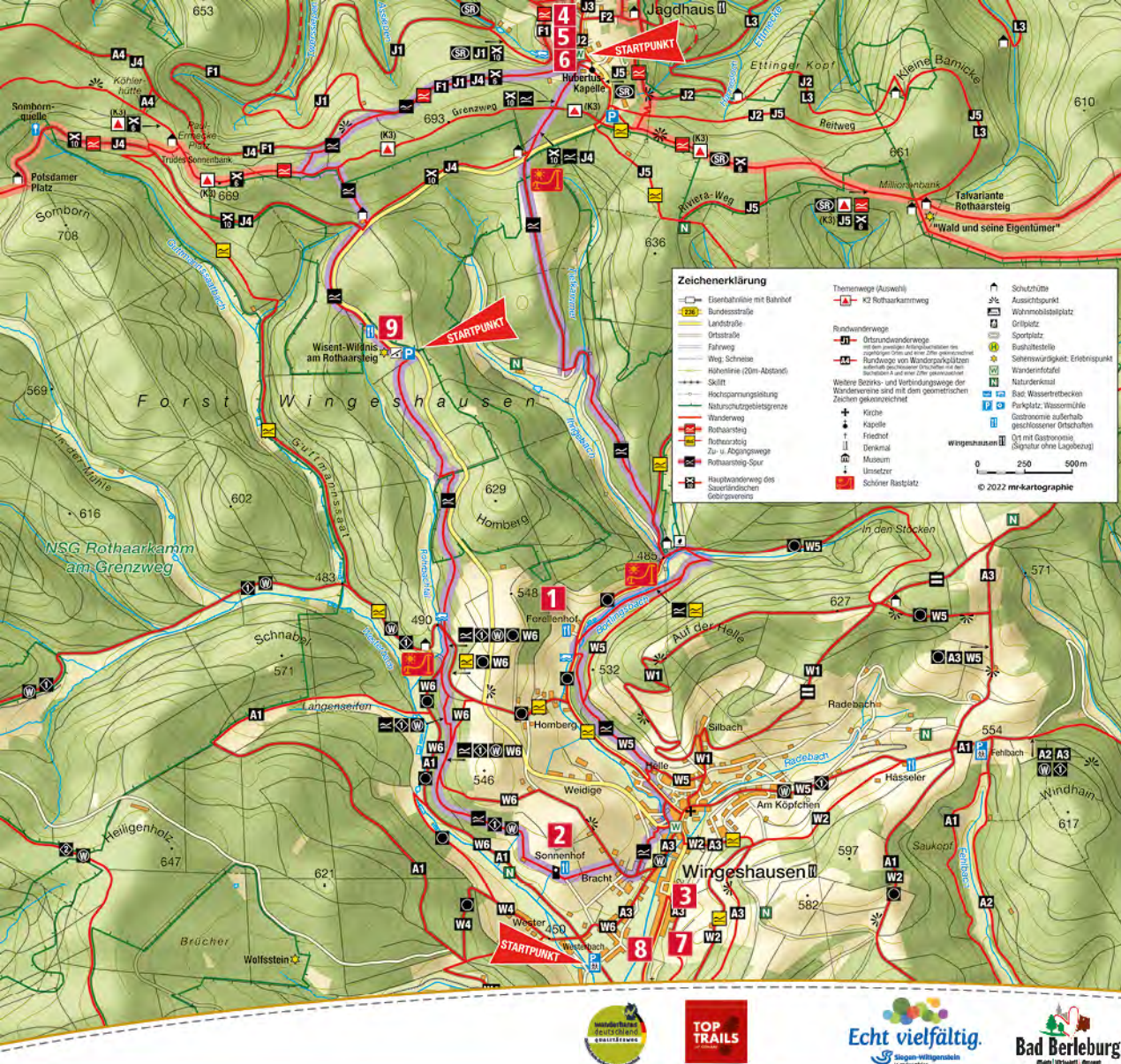
Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Niedersorpe 7, 57392 Schmallenberg

Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Gasthof Wulbeck, Niedersorpe, Tel. 02975 549
- 2 Golf-Café-Restaurant am Golfplatz Winkhausen Tel. 02975 81250
- 3 Romantik- und Wellnesshotel Deimann, Winkhausen Tel. 02975 810
- 4 Knollenhütte, Winkhausen, Kontakt über Hotel Deimann



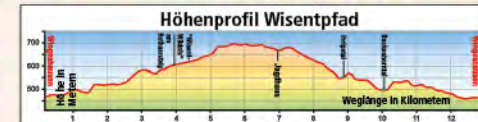


Wisentpfad

Begegnung mit dem König der Wälder

13,5 km / 350 hm / Schwierigkeit: mittel

Bestaune die Welt der Wisente und folge den Spuren der majestätischen Tiere. Die **Rothaarsteig-Spur „Wisentpfad“** kombiniert ein aktives Wandererlebnis mit herrlicher Landschaft und einem besonderen Einblick in die Tierwelt. Die Tour führt dich durch das „Rothbachtal“ zur Wisent-Wildnis. Dort ist ein Abstecher in das kostenpflichtige Besucher-Areal möglich. Vorbei an der „Mondscheinbank“ geht es hinauf auf den Rothaarsteig bis in den kleinen Ort Jagdhaus. Durch das malerische Tal der „Ihrige“ und schmale Pfade im „Bockeshorntal“ wanderst du zurück nach Wingershausen. Start für die Tour ist in Aue, Wingershausen und Jagdhaus möglich.

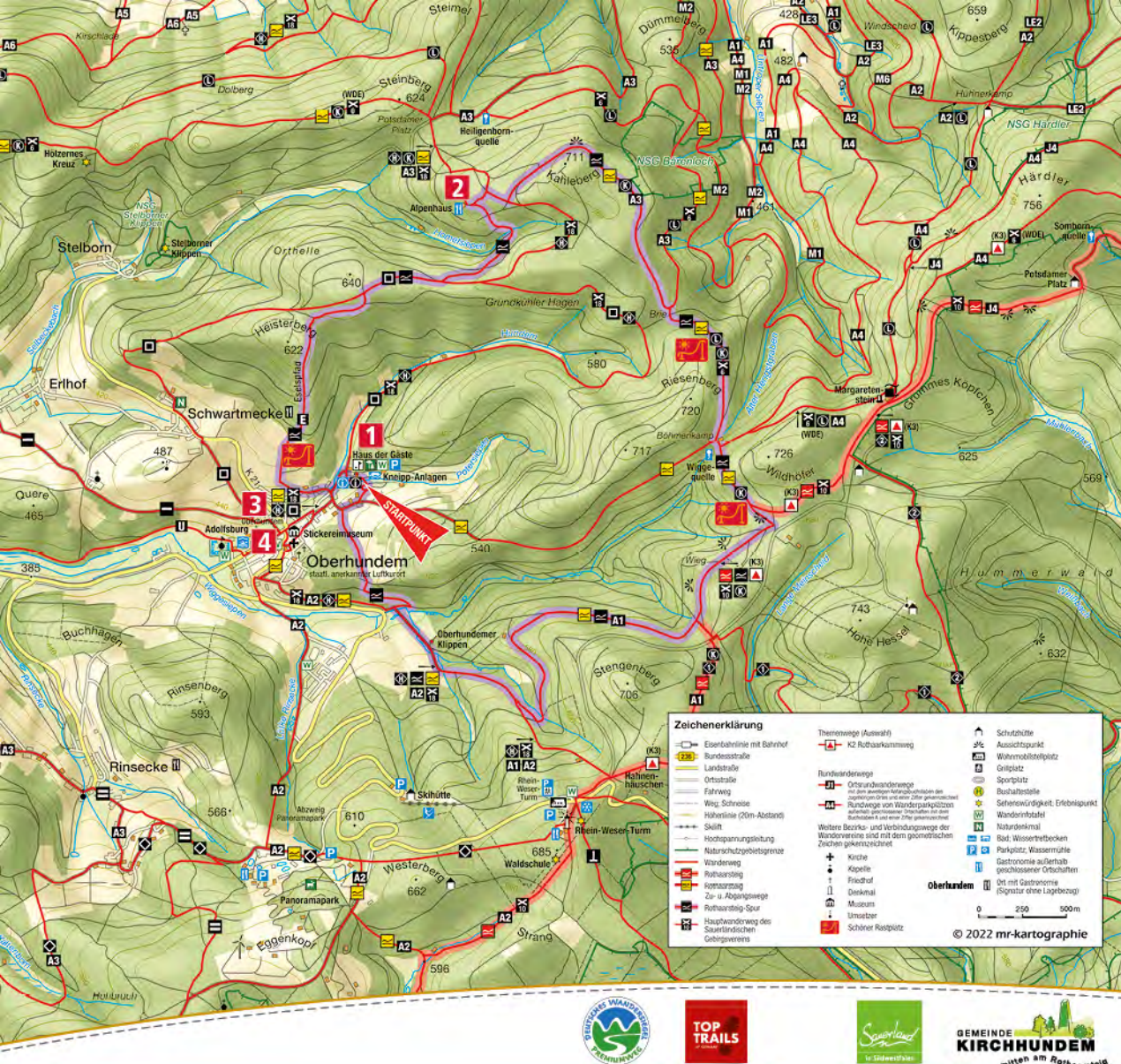


Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Jagdhauser Straße 45, 57392 Schmallenberg
Weidiger Weg 100, 57319 Bad Berleburg
Im Bortling 22, 57319 Bad Berleburg

Einkehrmöglichkeiten:

- 1** Frühstückspension und Wiesencafé
Forellenhof Wingershausen, Mobil 0151 65199198
- 2** Sonnenhof, Wingershausen, Mobil 0170 4412710
- 3** Das Stamm-Haus, Wingershausen, Mobil 0170 3429434
- 4** Hotel Schäferhof, Jagdhaus, Tel. 02972 47334
- 5** Hotel Gasthaus Tröster, Jagdhaus, Tel. 02972 97300
- 6** Hotel Jagdhaus Wiese, Jagdhaus, Tel. 02972 3060
- 7** Restaurant „Beim Keller“, Aue, Tel. 02759 214050
- 8** Landgasthof Jagdstuben Grünwald, Aue, Tel. 02759 801
- 9** Wisent-Hütte - vorübergehend geschlossen

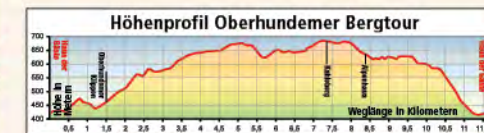


Oberhundemer Bergtour

Unterwegs auf Eselspfaden

11,6 km / 364 hm / Schwierigkeit: mittel

Entdecke und erlebe die Rothaarsteig-Spur „Oberhundemer Bergtour“. Eine enorm aussichtsreiche Tagestour über verschlungene Pfade, durch wogende Wälder, mit faszinierenden Panoramablick und schroffen Felsen. Auf alten Eselspfaden und 364 zu bewältigenden Höhenmetern wird Wandern zum Genuss! Start- und Zielpunkt ist das Fachwerkdorf Oberhundem. Tipps für deinen Besuch in Oberhundem: Naturpark-Infozentrum im Haus des Gastes, Stickereimuseum; Regenerieren im Kurpark, in der Wellness-Oase oder im „Bad am Rothaarsteig“.



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:
Grubenweg 18, 57399 Kirchhundem

Einkehrmöglichkeiten:

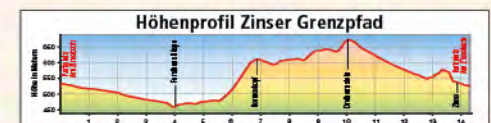
- 1 Café im Haus des Gastes, Oberhundem, Tel. 02723 72675
- 2 Getränkestation Alpenhaus, Mobil 0171 4223884
- 3 Gasthof „Zu den Linden“, Oberhundem, Tel. 02723 72625
- 4 Bäckerei Tröster, Oberhundem, Tel. 02723 72505

Zinser Grenzpfad

Grenzerfahrung in grenzenloser Natur

14,3 km / 250 hm / Schwierigkeit: mittel

Beginnend in dem malerischen kleinen Ort Zinsse startet die 14 km lange Rundtour begleitet vom mäandrierenden Zinssebach, entlang des „Röpper Weiher“ und vorbei an den verwunschenen Teichen des „Schwarzbachtals“. Hier sind viele seltene Pflanzen- und Tierarten wie Eisvogel, Gebirgsstelze und Gaugans zu beobachten. Von dort geht es entlang der Grenze zu Heinsberg hinauf zum „Hermeskopf“ (611 m). Durch idyllische Buchenwälder und über schmale Pfade begegnen den Wanderern viele Grenzsteine, die an die alte Grenze zwischen den Wittgenstein und dem kurkölnischen Sauerland erinnern. Mit einem Abstecher über den „Dreiherrnstein“ (673 m) – wo die Herrschaftsgebiete des kurkölnischen Herzogtum Westfalen, der Grafschaft Nassau-Oranien und der Wittgenstein-Hohensteiner Fürsten aufeinander trafen – führt der Weg schließlich durch das einsame Zinssebachtal mit der kleinen Felshöhle „Fuchshausen“ zurück nach Zinsse.



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:
Wanderparkplatz Am Zinssebach, Große Mittel, 57339 Erndtebrück
Wanderparkplatz Röppe, Zinssetal 3, 57339 Erndtebrück

Einkaufsmöglichkeiten:

- 1 Bauer's Restaurant & Partyservice, Erndtebrück
Tel. 02753 598525
- 2 Restaurant Mühle Acht, Erndtebrück, Tel. 02753 6680971

Zeichenerklärung

- Eisenbahnlinie mit Bahnhof
- Bundesstraße
- Landstraße
- Ortsstraße
- Fahrradweg
- Weg: Schotter
- Höhenlinie (20m-Abstand)
- Skala
- Hochspannungsleitung
- Naturschutzgebietsgrenze
- Wanderweg
- Rothaargebiet
- Rothaargebiet Zu- u. Abgangsweg
- Rothaargebiet Spur
- Naturschutzgebiet des Sauerländischen Gebirgsvereins

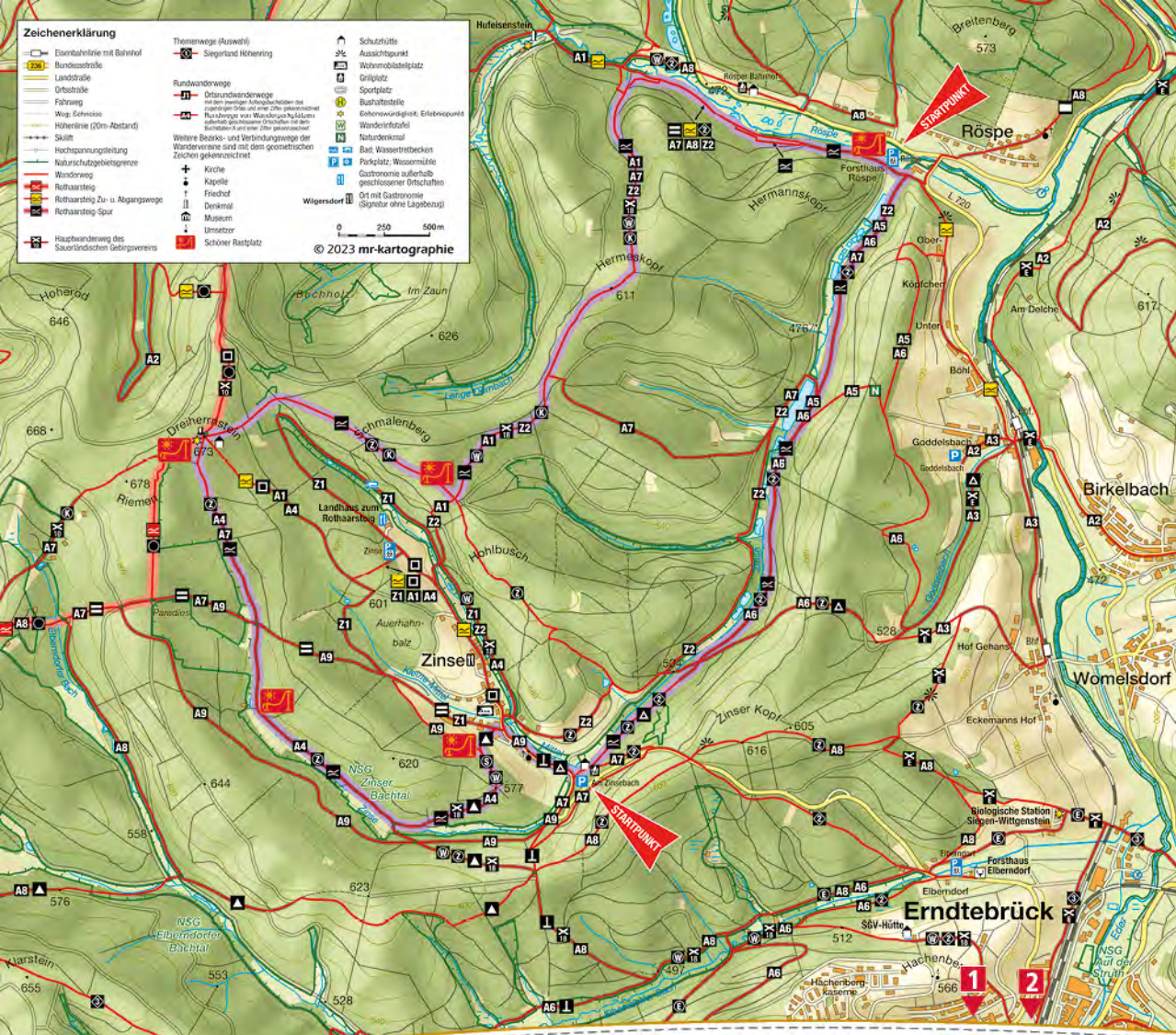
Themenwege (Auswahl)

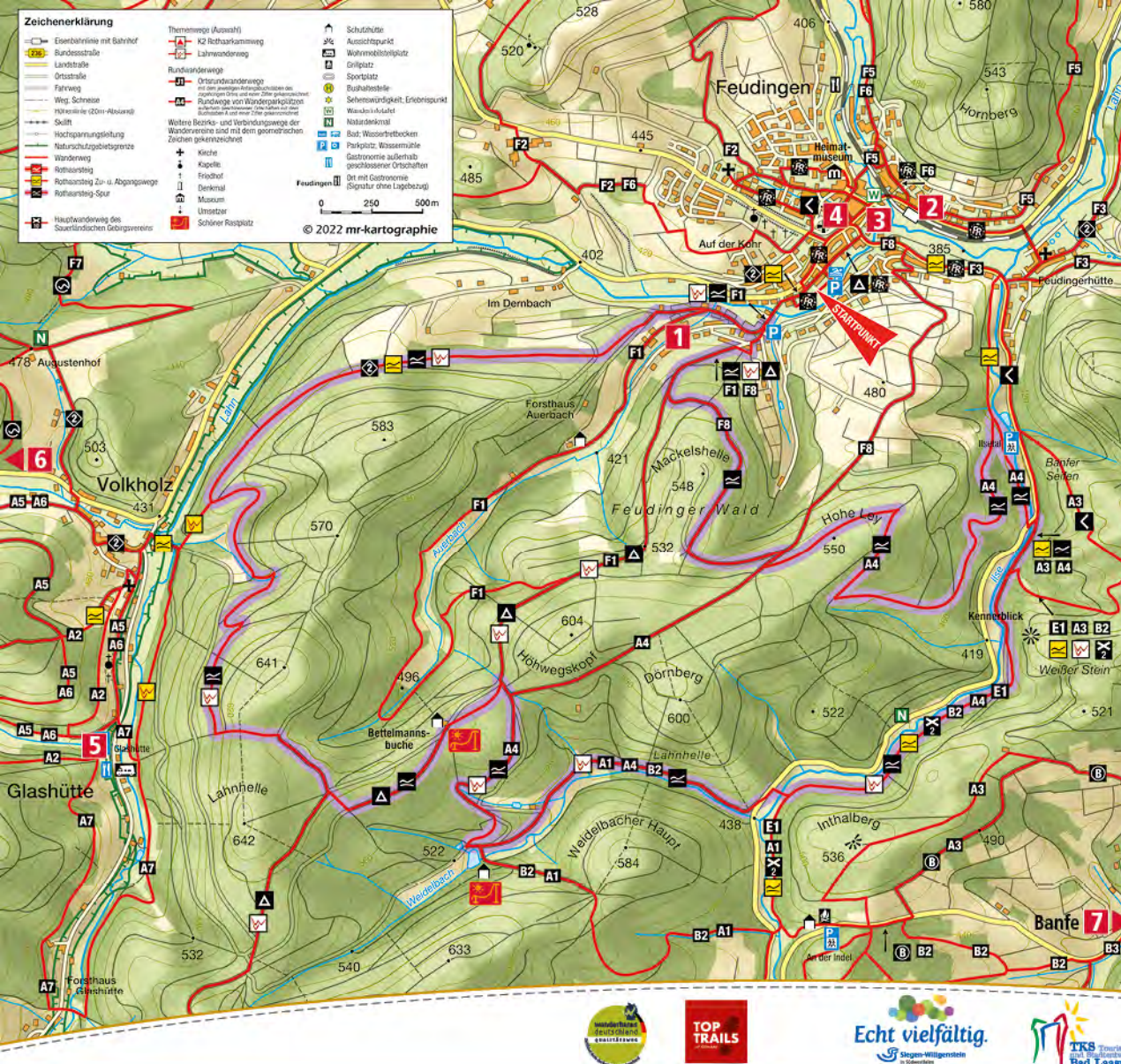
- Siegepfad Höhenweg
- Rundwanderwege
- Weitere Bezirks- und Verbindungswege der Wanderwege sind mit dem geometrischen Zeichen gekennzeichnet
- Kirche
- Kapelle
- Friedhof
- Denkmal
- Museum
- Umsetzer
- Schöner Rastplatz

Symbole

- Schutzrutsche
- Aussichtspunkt
- Wohnmobilstellplatz
- Grillplatz
- Sportplatz
- Bauhofstelle
- Erkennungsweg, Erlebnisweg
- Wandererlebnis
- Naturschutz
- Bad, Wassertrichter
- Parkplatz, Wasserstelle
- Gastronomie außerhalb geschlossener Ortschaften
- Ort mit Gastronomie (gegenüber einer Lagebezug)
- Waldgrenze

© 2023 mr-kartographie



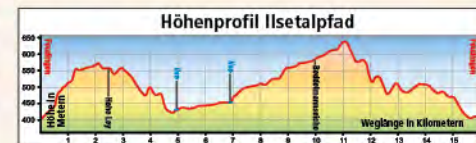


Isetalpfad

Wandern an Lahn, Ilse und Weidelbach

16 km / 442 hm / Schwierigkeit: mittel

Nach dem Einstieg am Wanderportal „Zum Eichholz“ in Feudingen geht's bergauf zum Hang der „Mackelschelle“. Hier bietet sich eine erste Aussicht auf den Ort Feudingen. Durch Fichtenhochwald geht es gemächlich weiter bergauf zur „Hohen Ley“ mit beeindruckendem Panoramablick über das weite Lahntal. Nach einer offenen Hochfläche mit Aussichten in die Wittgensteiner Berge führt die Rothaarspurspur „Isetalpfad“ hinab ins wildromantische Isetal. Der Weg verläuft entlang eines Steiluferes neben dem Bachbett der Ilse bis zur Einmündung des „Weidelbaches“. Diesem folgst du hinauf zum „Weidelbacher Weiher“. Anschließend führt die Tour über die Schutzhütte und Raststelle „Bettelmannsbuche“ hinüber zum Lahntal. Im „Dernbach“ öffnet sich der Wald und es geht zurück nach Feudingen.



- Startpunktadresse für das Navigationsgerät:** Auf den Weiherhöfen 31, 57334 Bad Laasphe
- Einkehrmöglichkeiten:**
- 1 Hotel im Auerbachtal, Feudingen, Tel. 02754 375880
 - 2 Landhotel Doerr, Feudingen, Tel. 02754 3700
 - 3 Lahntal-Hotel, Feudingen, Tel. 02754 267
 - 4 Imbiss Kebap Haus, Feudingen, Tel. 02754 379008
 - 5 Jagdhof Glashütte, Glashütte, Tel. 02754 3990
 - 6 Landgasthof „Zur Siegwelle“, Großenbach, Tel. 02754 8321
 - 7 Imbiss Dönerhaus Banfe, Banfe, Tel. 02752 509269

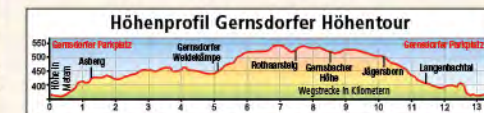


Gernsdorfer Höhentour

Wald-Weiden- Wiesen-Wanderung

13,4 km / 187 hm / Schwierigkeit: mittel

Die Rothaarsteig-Spur „Gernsdorfer Höhentour“ rund um den gleichnamigen Wilnsdorfer Ortsteil punktet mit abwechslungsreicher Landschaft sowie tollen Aussichten mit Wäldern und idyllischen Wiesenlandschaften. Das Naturschutzgebiet „Gernsdorfer Weidekämpfe“ stellt aufgrund der Vielfalt der gewachsenen Kulturlandschaft mit den verschiedenen Grünlandtypen eine Besonderheit dar. Der Begriff Weidekämpfe bezeichnet dabei eine ab dem 19. Jahrhundert eingeführte große Viehweide auf gerodeten Haubergsflächen. Hecken, Einzelbäume, Sumpfbereiche und Quellen bieten hier den Lebensraum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten und dem wandernden Besucher ein attraktives Landschaftsbild.

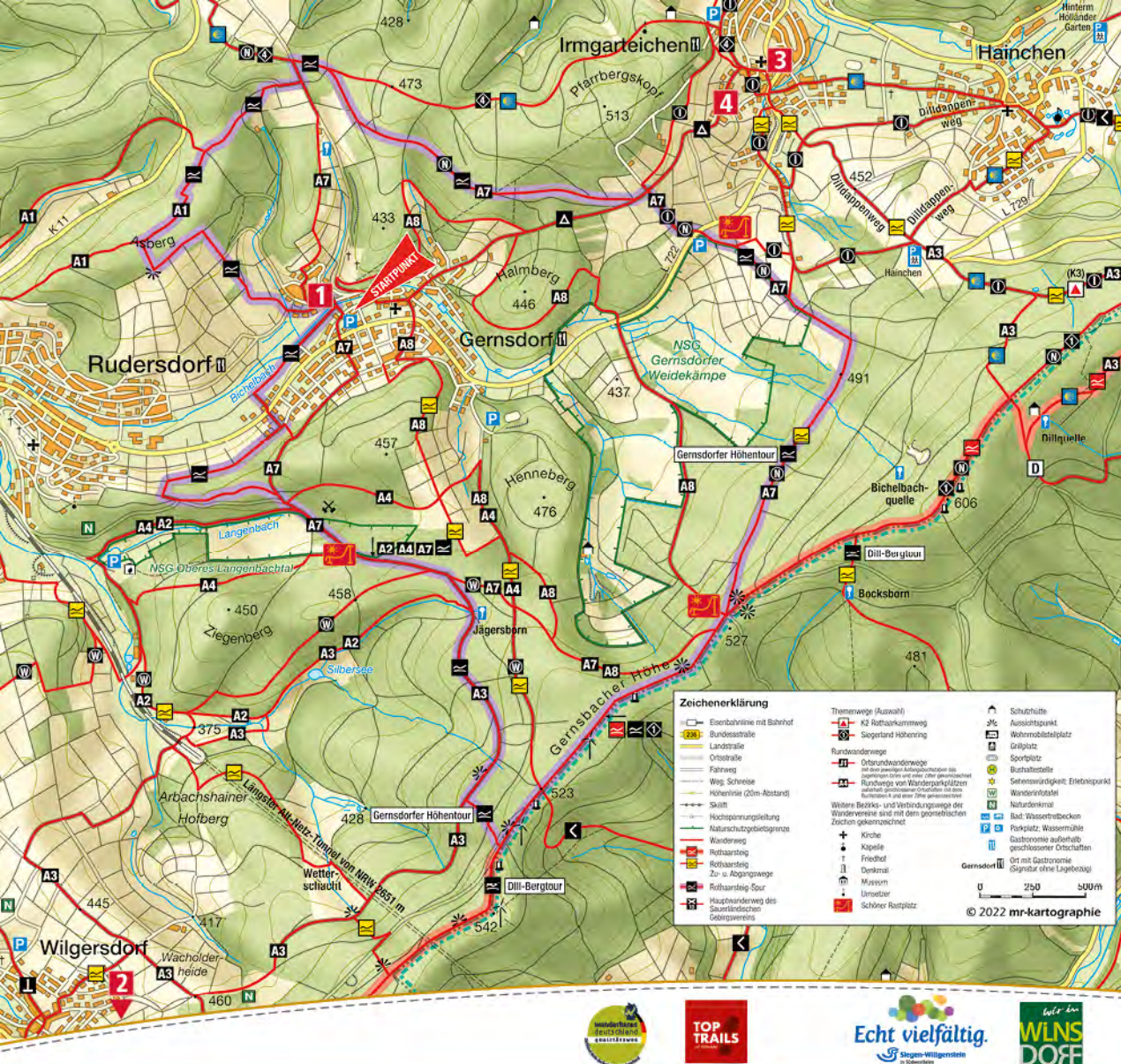


Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Gernsdorfer Straße 19, 57234 Wilnsdorf

Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Landgasthof Drei Eichen, Wilnsdorf-Gernsdorf Tel. 02737 9576
- 2 Hotel Restaurant Gästehaus Wilgersdorf, Wilnsdorf-Wilgersdorf, Tel. 02739 89690
- 3 Gasthof Ley, Netphen-Irmgarteichen, Tel. 02737 91094
- 4 Gasthof Jokebes, Netphen-Irmgarteichen, Tel. 02737 9583



Zeichenerklärung	
	Eisenbahnlinie mit Bahnhof
	Bundesstraße
	Landstraße
	Ortsweg
	Fahrweg
	Weg/Schleife
	Höhenlinie (20m-Abstand)
	Skulptur
	Hochspannungsleitung
	Naturschutzgebietsgrenze
	Wanderweg
	Rothaarsteig
	Zu- u. Abgangsweg
	Rothaarsteig-Spur
	Hauptwanderweg des Sauerländischen Gebirgsvereins
	Themenweg (Auswahl)
	IG Rothaarkernweg
	Siegestadl Höhenweg
	Rundwanderweg
	Ortsrundwanderweg
	Rundwege von Wanderparkplätzen
	Höhenlinie (20m-Abstand)
	Weitere Bezirks- und Verbindungsweg der Wandervereine
	Kirche
	Kapelle
	Friedhof
	Denkmal
	Museum
	Jägerhaus
	Schöner Rastplatz
	Schutzhütte
	Aussichtspunkt
	Wohnmobilstellplatz
	Grillplatz
	Sportplatz
	Bushaltestelle
	Seilversandpunkt, Erlebnispark
	Wanderrastplatz
	Naturdenkmal
	Bad, Wasserteubchen
	Parkplatz, Wassermühle
	Gastronomie außerhalb geschlossener Ortschaften
	Ort mit Gastronomie (Signatur ohne Lagebezug)

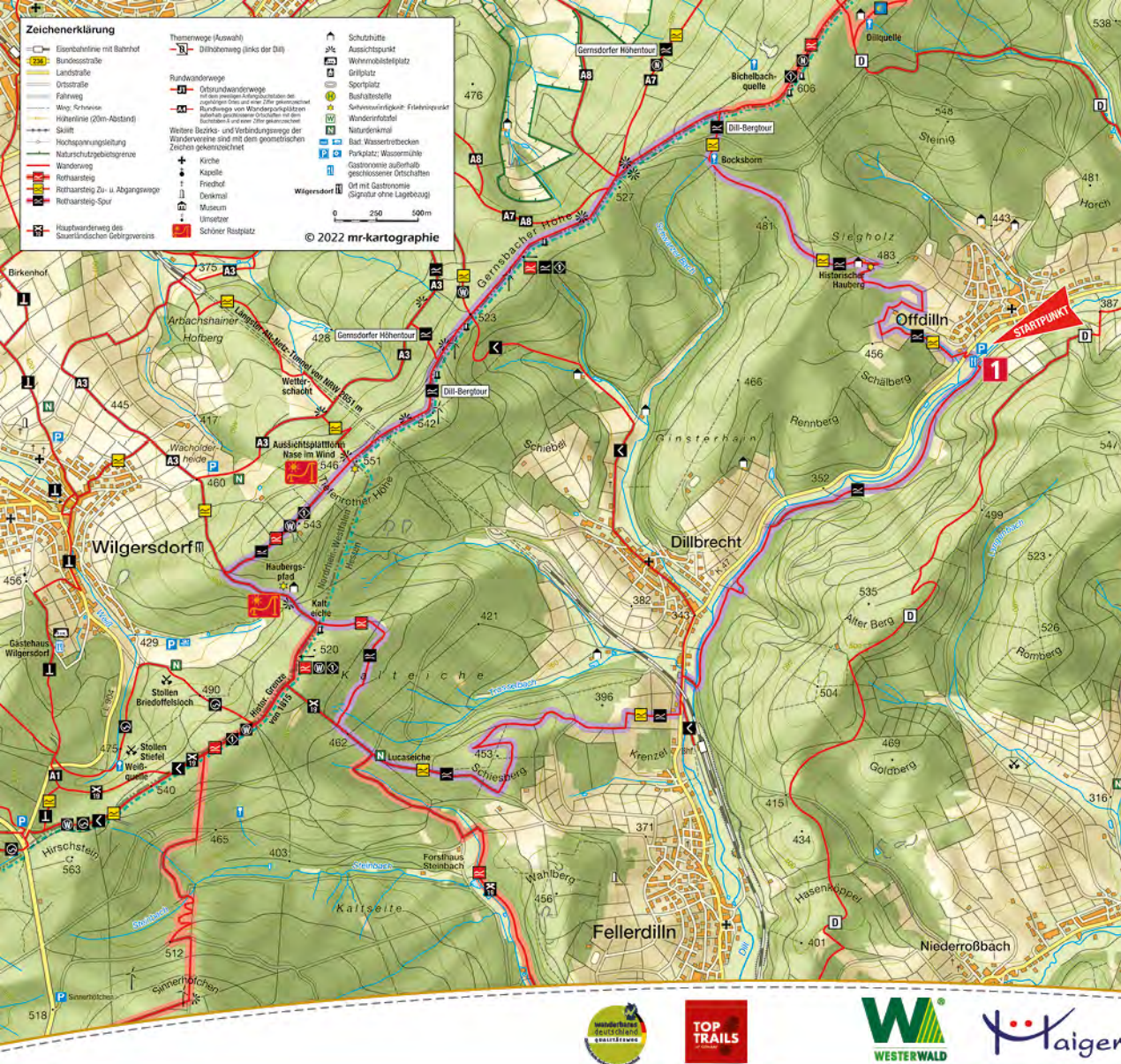
© 2022 mr-kartographie



Zeichenerklärung

- Eisenbahnlinie mit Bahnhof
- 250 Bundesstraße
- Landstraße
- Ortsstraße
- Fahweg
- Weg: Fernreise
- Höhenlinie (20m-Abstand)
- Skizze
- Nachgeprägungslinie
- Naturschutzgebietsgrenze
- Wanderweg
- Rothaarsteig
- Rothaarsteig Zu- u. Abgangsweg
- Rothaarsteig-Spur
- Hauswandweg des Sauerländischen Gebirgsvereins
- Themenwege (Auswahl)
- Dillabweg (links der Dill)
- Rundwanderroute
- Ortsrundwanderroute
- Weitere Bezirks- und Verbindungsweg der Wanderroute sind mit dem geographischen Zeichen gekennzeichnet
- Kirche
- Kapelle
- Friedhof
- Denkmal
- Museum
- Umliegender
- Schöner Rastplatz
- Schutzstätte
- Aussichtsturm
- Wohnplatz
- Sporthaus
- Baustellfläche
- Schutzhütte
- Wanderhütte
- Naturschutz
- Baumwälder
- Parkplatz; Wassermühle
- Gaststätte; aufenthalts geschlossene Ortschaften
- Ort mit Gastronomie (Signatur ohne Lagebezug)

© 2022 mr-kartographie

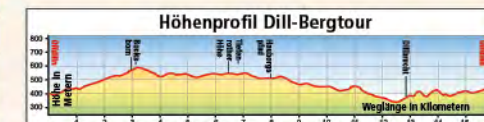


Dill-Bergtour

Idyllisches Dilltal

15,8 km / 279 hm / Schwierigkeit: mittel

Idyllisches Dilltal und aussichtsreicher Rothaarkamm – beides kannst du auf der **der Rothaarsteig-Spur „Dill-Bergtour“** entdecken. Nach dem Einstieg am Ortsrand von Offidill verläuft der Weg durch den historischen Hauberg Offidill, der Einblicke in diese uralte Form der Waldbewirtschaftung gibt. Die **malerische Quelle** des „Bocksborn“ lädt zur Rast ein. Auf dem Rothaarsteig angekommen, eröffnen sich **grandiose Aussichten** in das Lahn-Dill-Bergland und das Siegerland. Die Abendstimmung auf der **Aussichtsplattform „Nase im Wind“** auf der Tiefenrother Höhe ist ein echtes Erlebnis! Der Haubergspfad ganz in der Nähe gibt Einblicke in die Tätigkeiten der Walddutzenden. Auf Anfrage bieten die Ranger des Landesbetriebes Wald und Holz NRW hier Führungen an. Vorbei an der ca. **220 Jahre alten „Lucaseiche“** nahe dem „Forsthaus Steinbach“, geht es an Dillbrecht vorbei zurück nach Offidill.



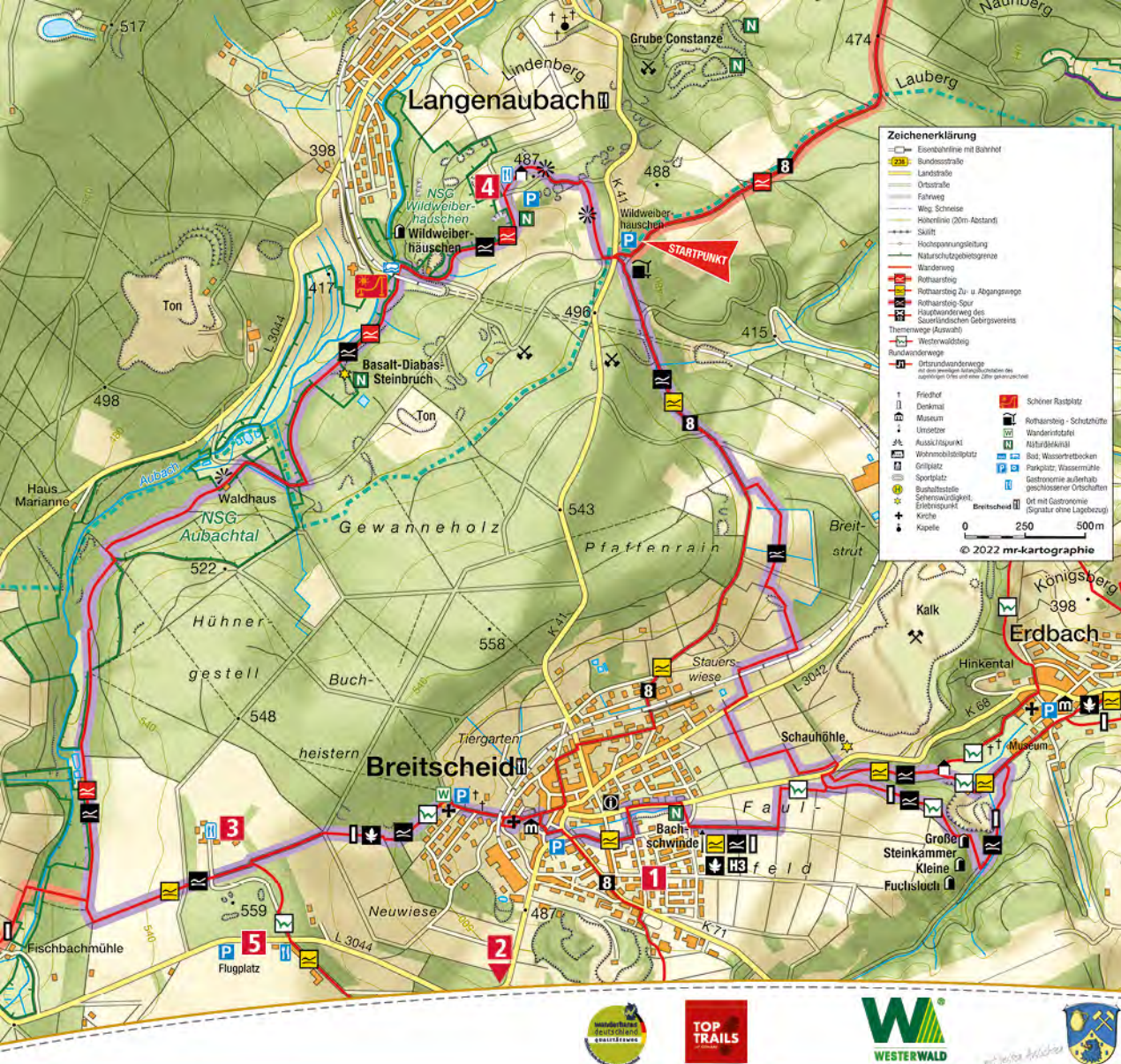
Startpunktadresse
für das Navigationsgerät:
Wanderparkplatz Wilgersdorf
Mühlenhof 1, 35708 Haiger

Einkehrmöglichkeit:

Landhaus Mühlenhof, Haiger-Offidill, Tel. 02774 2452

Mit der Bahn erreichbar





Breitscheider Höhlentour

Wanderung in die Unterwelt

14,3 km / 352 hm / Schwierigkeit: mittel

Korallenriffe, Höhlen, Schluchten und Grabkammern – auf der Rothaarsteig-Spur „Breitscheider Höhlentour“ und in Hessens ältestem Naturschutzgebiet zeigen sich diese Schätze auf engstem Raum. Steige hinab in die erst vor wenigen Jahren entdeckte Tropfsteinhöhle „Herbstlabyrinth“ (Öffnungszeiten und Tickets unter www.schauhoehe-breitscheid.de). Aus der Unterwelt wieder aufgetaucht, verläuft der Weg anschließend durch das malerische Tal des „Aubaches“. Vorsicht vor den „Wilden Weibern“ oberhalb von Langenaubach, die am „Wildweiberhäuschen“ dafür sorgen, dass diese Erlebnistour auch nach Einbruch der Dämmerung spannend bleibt.



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:

Wanderparkplatz Wildweiberhäuschen, 35708 Haiger
Kirchstraße 34, 35767 Breitscheid

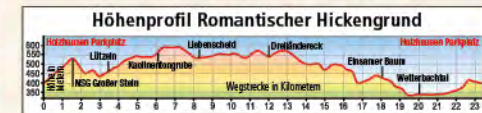
Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Café Heimatliebe, Telefon 02777 9116143
- 2 Landgasthaus Ströhm, Gusternhain, Tel. 02777 9170
- 3 Hofcafé & Hofgut Begegnungen, Breitscheid, Tel. 02777 82000
- 4 Raststation „Zu den wilden Weibern“, Langenaubach, Tel. 02773 2692
- 5 Restaurant „Zum Cockpit“, Breitscheid, Tel. 02777 8116254



23,5 km / 540 hm / Schwierigkeit: mittel

Natur und Literatur vereinen sich auf der **Rothaarsteig-Spur „Romantischer Hickengrund“** im südlichen Siegerland. An sieben Hörstationen kommen deutsche Dichter und Literaten wie Goethe o. Schiller zu Wort. Neben der Literatur in der Natur führt der Weg durch eindrucksvolle Waldlandschaften, an grünen Wiesen und kleinen Bächen vorbei. Direkt am Weg zu sehen ist **„Der große Stein“**, ein **erloschener Vulkan**, dessen Lava zu kantigen Basaltsäulen erstarrte. Die Wälder rundum sind mit ihren seltenen Edellaubhölzern als **Naturwaldzone** und **Wildnisgebiet** ausgewiesen. Am **Dreiländereck** von Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz sind Wanderer in gleich drei Bundesländern unterwegs.



Mit der Bahn erreichbar



Einkehrmöglichkeiten:

- 1 Hotel-Restaurant „Flester Hannes“, Holzhausen, Tel. 02736 29590
- 2 Pizzeria Da Mimmo, Holzhausen, Tel. 02736 299515
- 3 Restaurant „Zur Hickengrundhalle“, Niederdresselndorf
Tel. 02736 57223
- 4 Hotel-Restaurant Windeck, Würgendorf, Tel. 02736 1640
- 5 Restaurant „Toscana-Stübchen“ am Siegerland-Flughafen
Tel. 02736 1494



Zeichenerklärung

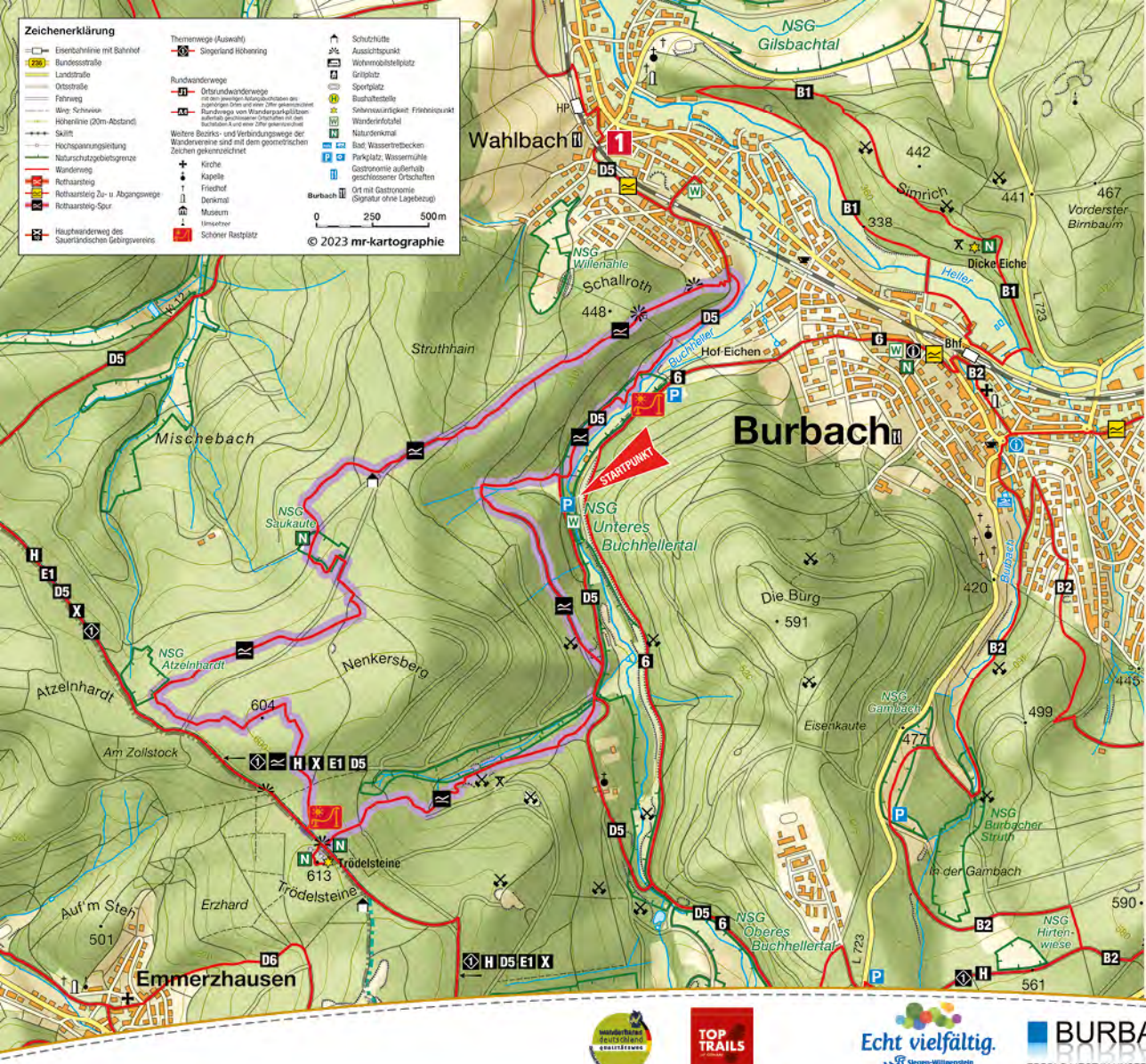
- Eisenbahnlinie mit Bahnhof
- Bundesstraße
- Landstraße
- Ortsstraße
- Fahweg
- Weg-Schweife
- Höhenlinie (20m-Abstand)
- Skilift
- Hochspannungsleitung
- Naturschutzgebietsgrenze
- Wanderweg
- Rothaarsteig
- Rothaarsteig 2a- u. Abzweigsweg
- Rothaarsteig-Spur
- Hauswandweg des Sauerländischen Gebirgsvereins

Themenwege (Auswahl)

- Siegerland Höhenweg
- Rundwandwege
- Orts- und Wandwege
- Wandwege von Wandertafelberg
- Weitere Bezirks- und Verbindungswege der Wandervereine sind mit dem geometrischen Zeichen gekennzeichnet
- Kirche
- Kapelle
- Friedhof
- Denkmal
- Museum
- Umschutor
- Schöner Rastplatz

- Schutzfläche
- Aussichtspunkt
- Wohnmobilstellplatz
- Grillplatz
- Sportplatz
- Bauhüttenstelle
- Schneeschuttlänge
- Frühesspunkt
- Wanderinfotafel
- Naturschutz
- Bad, Wasserbecken
- Parkplatz, Wassermühle
- Gastronomie außerhalb geschlossener Ortschaften
- Ort mit Gastronomie (Signatur ohne Lageangabe)

© 2023 mr-kartographie

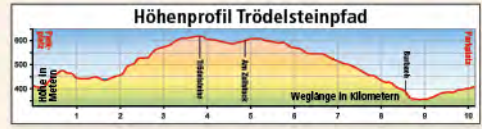


Trödelsteinspfad

Tanz auf dem Vulkan

11,0 km / 311 hm / Schwierigkeit: mittel

Die Rothaarsteig-Spur „Trödelsteinspfad“ führt vom tiefsten Punkt im „Buchheller-Tal“ zum höchsten Punkt am Naturdenkmal „Trödelsteine“. Unterwegs erwartet dich landschaftliche Vielfalt und Siegerländer Bergbautradition, d. h. die besondere Burbacher Naturlandschaft im Übergang vom Rheinischen Schiefergebirge zum Westerwald, ihre basaltartige Landschaft und zahlreiche Beispiele aus dem historischen Eisenerzabbau. Besonders schön: die Kombination aus abenteuerlichen Pfaden, mystischen Waldpassagen, idyllischen Wiesenlandschaften, tollen Aussichten und dem plätschernden Wasser. Tipp: Am Ufer der „Buchheller“ laden viele romantische Abschnitte zu einer Rast ein. Alternativ empfiehlt sich eine Einkehr bei Gastronomiebetrieben in Burbach.



Startpunktadresse für das Navigationsgerät:
Hof Eichen, 57299 Burbach
Bitte von hier der Beschilderung zum Parkplatz folgen!

Einkehrmöglichkeiten:
Restaurant „Mythos“, Walbach, Tel. 02736 5790491

Mit der Bahn erreichbar





Fünf
starke Partner,
ein gemeinsamer
Weg!

© Rothaarsteigverein e.V.
Klaus-Peter Kappest

Schritte für die Natur, Werte für die *Gemeinschaft.*

Der Rothaarsteig verbindet Menschen mit Natur und Bewegung. Wir Volks- und Raiffeisenbanken fördern diesen Weg mit regionalem Engagement. Mit Solidarität, Partnerschaft und Vertrauen gehen wir miteinander den „Weg der Sinne“. Gemeinsam Schritt für Schritt, für eine starke Region.

Volks- und Raiffeisenbanken
am Rothaarsteig



FRISCHE KOMMT SELTEN ALLEIN.



Leidenschaft ist, was uns verbindet.
Frisches **VELTINS**.





TATONKA®

HIKING. TATONKA.



FAIRE &
TRANSPARENTE
PRODUKTION

ENTDECKE DIE NORIX-SERIE

